

a1-safetech WORKSHOP:

Schutzmaßnahmen beim Arbeiten mit Gefahrstoffen im Labor

Inhalt der Veranstaltung

Bei vielen unterschiedlichen Tätigkeiten im Labor können pulverförmige Gefahrstoffe freigesetzt und über die Atemluft aufgenommen werden. Z.B. bei Einwaagen auf Präzisions- und Analysenwaagen, Siebanalyse und Reinigung der Siebe, IR-Spektroskopie, Partikelgrößenbestimmung, etc.

Der sichere Umgang mit Gefahrstoffen im Labor nimmt deshalb für den Anwender, aber auch für die Prozessverantwortlichen, wie Sicherheitsbeauftragte und Laborleiter einen immer größeren Raum ein.

Ziel der Veranstaltung ist es ausgehend von der Gefährdungsbeurteilung über die Auswahl der Schutzmaßnahmen bis zum richtigen Arbeiten in den technischen Schutzmaßnahmen optimale Lösungen für die Arbeitssicherheit aufzuzeigen.

Berücksichtigung finden dabei die aktuellen rechtlichen Vorschriften wie die Gefahrstoffverordnung und die daraus resultierenden Technischen Regeln für Gefahrstoffe (TRGS) und Laborrichtlinien BGI/GUV-I 850-0: "Sicheres Arbeiten in Laboratorien - Grundlagen und Handlungshilfen".

Ein weiterer Schwerpunkt dieses Workshops ist die Demonstration des praktischen Arbeitens in Sicherheitskabinen.

Wer sollte teilnehmen

Anwender im Labor, die mit toxischen Substanzen arbeiten. Laborleiter und Sicherheitsbeauftragte, und andere Interessierte aus Forschung, Produktion und Qualitätskontrolle, die sich mit Themen wie Arbeitssicherheit, deren rechtlichen Grundlagen auseinandersetzen und dafür Lösungen suchen.



Termin, Seminarzeit und Veranstaltungsort

- Zweitägiger Arbeitssicherheits-Workshop in Düsseldorf
- Beginn Tag 1: 10:00; Ende Tag 2: 16:00 Uhr

Agenda

- Werkzeuge für die Gefährdungsbeurteilung im Labor:
 - TRGS 526 – Laboratorien
 - BGI/GUV - I 850-0 - Sicheres Arbeiten in Laboratorien
 - EMKG-Software - Dokumentationshilfe für die Gefährdungsbeurteilung und das Gefahrstoffverzeichnis
- Grundlagen Gefahrstoffmanagement – Rechtssichere Lagerung und Handhabung von Gefahrstoffen im Laboralltag (**Experimentalvortrag**)
- Tätigkeiten im Labor mit einem erhöhten Risiko der Aufnahme toxischer Stäube über die Atemluft
- Containment als wichtige technische Schutzmaßnahme im Labor
- Optimale Auswahl der Sicherheitskabine für die im Labor durchzuführenden Tätigkeiten. Einhausungen für Präzisions- und Analysenwaagen, IR-Spektrometer, Partikelsizer, ...
- Containment für pulverförmige und lösemittelhaltige Gefahrstoffe
- Sicherheitswägekabinen: Sicherstellung der Wägeperformance durch optimiertes Containment
- Einrichtung eines sicheren Arbeitsplatzes am Beispiel der Sicherheitswägekabine
- Vermeidung von Verunreinigungen am Wäge-Arbeitsplatz: Arbeitsmaterial, Tools & Handling
- Praktisches Arbeiten in Sicherheitskabinen

Programmänderungen vorbehalten



Leistungsumfang und Kosten:

Im Leistungsumfang enthalten sind:

- Tagungsunterlagen
- Teilnahmebestätigung
- Tagungsgetränke, Mittagessen (an beiden Tagen)
- Abendessen am ersten Seminartag

Weitere Informationen auf Anfrage unter:

eschlegel@a1-safetech.de

Ihre Ansprechpartnerin: Frau Elke Schlegel



a1-envirosciences GmbH

Eichsfelder Straße 1 | 40595 Düsseldorf

Tel.: +49 211 758483-0 | Fax: +49 211 758483-22
sales@a1-envirosciences.de | www.a1-envirosciences.de